

Orientierungshilfe zur Notengebung bei schriftlichen, empirischen Abschlussarbeiten (Version 1.6) - 2020-06-08

Diese Orientierungshilfe wurde mit dem Ziel entwickelt, eine starke Transparenz und Vergleichbarkeit bei der Benotung von schriftlichen, empirischen Abschlussarbeiten im Fach Psychologie zu erreichen. Dies ist ein unverbindlicher Vorschlag, der nicht so verwendet werden muss. Im Sinne der Vergleichbarkeit wäre es jedoch wünschenswert, das Tool in dieser Form zu verwenden. In jedem Fall wäre es dabei sinnvoll, zu Beginn der Betreuung die Kriterien der Benotung explizit mit den StudentInnen zu besprechen.

Hinweise zur Anwendung:

- Diese Aussagen sind als prototypische Verhaltensanker gemeint, d.h. man sucht sich in jeder Kategorie den Anker aus, der am besten den jeweiligen Aspekt der Arbeit beschreibt (auch wenn einzelne Teilaspekte vielleicht nicht zutreffen).
- Bei „Theorie“ und „Methoden“ können Bonuspunkte vergeben werden. Diese gibt es für Leistungen, die über das erwartete Maß hinausgehen. Dadurch erhöht sich die Gesamtzahl der erreichbaren Punkte auf > 100%, was bedeutet, dass durch Bonuspunkte Schwächen in anderen Bereichen ausgeglichen werden können. Aber auch ohne Bonuspunkte ist eine Note von 1.0 erreichbar.
- Eine Gewichtung der einzelnen Aspekte erfolgt über die Punkte in den bunten Feldern (dritte Spalte). Es ist eigentlich nicht vorgesehen, dass man Zwischenpunkte vergibt (z.B. bei „Fazit“ gibt es nur die Abstufungen 0 und 2).
- Die Gesamtnote ergibt sich aus der Gesamtzahl der erreichten Punkte (Max. 71 Punkte + 4 Bonuspunkte). Ein Vorschlag wie Punkte in Notenstufen umzurechnen sind befindet sich unten.
- Den Dozierenden steht es frei, bestimmte Teile stärker oder schwächer zu gewichten, indem die Punkte angepasst werden, oder indem neue Kriterien hinzugenommen werden. Wichtig wäre dabei, dass diese Änderungen *vorher* den StudentInnen kommuniziert werden.

Erwartungen an die StudentInnen während der Bearbeitung:

- die selbstständige Erweiterung eigener Kompetenzen durch gezielte Lektüre und das Einarbeiten in das Thema,
- selbstständige Lösungsversuche bei auftretenden Fragen oder Problemen bzw. das Einbringen eigener Ideen dazu,
- eine effektive Zeitplanung um den zeitlichen Rahmen der Arbeit einzuhalten,
- aktives und gezieltes Einholen von Feedback, sowie dessen Umsetzung, sowie
- ausreichende Vorbereitung vor gemeinsamen Treffen, mit spezifischen Fragen und ggf. bereits eigenen Lösungsansätzen.

Die Orientierungshilfe kann nur angewendet werden, wenn alle Teile eines wissenschaftlichen Artikels (Einleitung, Methode, Ergebnisse, Diskussion) enthalten sind. Bei Fehlen eines dieser Teile wird die Arbeit mit 5,0 (nicht bestanden) bewertet.

Vorgeschlagene Notengrenzen bei einer Bestehensgrenze von ca. 50%:

Punkte	Note
>= 70	1,0
66 – 69	1,3
63 – 65	1,7
59 – 62	2,0
55 – 58	2,3
51 – 54	2,7
47 – 50	3,0
43 – 46	3,3
39 – 42	3,7
35 – 38	4,0
< 35	5,0

Erreichte Punkte:

Form	Σ
Theorie	Σ
Methode & Ergebnisse	Σ
Diskussion	Σ
Open Science	Σ
Gesamt	Σ
Note	

Bei Fragen zur Konzeption und Anwendung wenden Sie sich bitte an sckopke@psy.lmu.de oder felix.schoenbrodt@psy.lmu.de

FORM (15 Punkte max)	Gliederung	0	Inhaltlich falsche Überschriften; viele Absätze sind inhaltlich der falschen Überschrift zugeordnet (z.B. Diskussionsteile in der Methode, Instrumentenbeschreibung in Einleitung, ...)
		1	Überschriften entsprechen APA, einzelne Textabschnitte sollten jedoch umsortiert werden
		2	Entspricht APA; Textbausteine gehören klar zu den Überschriften
	Orthographie und Grammatik	0	Fehler oder unverständliche Sätze auf nahezu jeder Seite
		1	Fehler oder unverständliche Sätze auf mehreren Seiten
		2	Einwandfrei
	Zitate & Literaturverzeichnis	0	Nicht APA-Style (z.B. mit Fußnoten zitiert), Literaturverzeichnis z.B. nicht alphabetisch sortiert, Reihenfolge Vor/Nachname vertauscht, Seitenzahlen fehlen.
		1	APA-Stil prinzipiell erkennbar, aber durchgängig mit deutlichen Abweichungen (Et al. Regel nicht beachtet, "und" statt "&")
		2	Weitestgehend APA, mit vereinzelt Abweichungen (z.B. Journalnamen nicht kursiv gesetzt, ein "et al." bei der ersten Referenz)
		3	Perfekter APA-Stil, alle Quellen vollständig in Text und Literaturverzeichnis erfasst
	Abbildungen und Tabellen	0	durchgängig unübersichtlich bzw. unlesbar, nicht beschriftet, enthalten irrelevante Informationen, Doppelung von Inhalten in Text/Tabelle bzw. Abbildung, nicht im Text verankert (z.B. "siehe Abbildung x"); Tabellen direkt aus SPSS oder R kopiert.
		1	teilweise nicht oder unpräzise beschriftet (z.B. unbenannte Achsen), relevante Informationen werden nicht immer klar dargestellt
		2	übersichtliche und kompakte Darstellung, konzise beschriftet, stand-alone verstehbar, schwarzweiß-kompatibel
	Zeichenzahl	0	mehr als 20% überschritten (ohne Literaturverzeichnis)
		1	innerhalb der Vorgaben
	Wissenschaftlicher Stil / Roter Faden / Argumentationsstruktur	0	Kein roter Faden; Diskussion wirkt abgekoppelt von Einleitung; Satzbau ist unverständlich, zu kompliziert.
		2	Argumentation ist in einigen Teilen gut, in anderen aber nicht.
		4	Einfach formulierte Sätze, die gut verbunden sind. Argumente über die ganze Arbeit hinweg aufeinander aufbauend. Die Argumentation hat einen stringenten roten Faden; die Diskussion knüpft logisch an die Einleitung und Ergebnisse an. Argumente sind objektiv und begründet.
	Abstract	0	Informationen fehlen, Struktur unklar, schlecht lesbar.
		1	Konzise, klar strukturiert, alle relevanten Informationen vorhanden.

Form Σ

THEORIE (15 Punkte plus 2 max)	Umgang mit Literatur	0	Literaturrecherche weist große Lücken auf
		1	Literatur zu den zentralen theoretischen Konzepten wird mit wenigen inhaltlichen Lücken diskutiert
		2	Literatur zu den zentralen theoretischen Konzepten wird vollständig und ausführlich diskutiert
		3	Literatur zu den zentralen theoretischen Konzepten wird vollständig und ausführlich diskutiert; Forschungslücke wird deutlich
	Qualität der Quellen	0	überwiegend Verwendung von un- oder wenig wissenschaftlicher Quellen oder Quellen mit geringer Relevanz (z.B. veraltete Literatur, Lehrbücher)
		1	überwiegend Verwendung wissenschaftlich hochwertiger und aktueller Quellen (z.B. aktuelle Artikel aus renommierten Journals)
	Definition und Erläuterung zentraler Konzepte	0	zentrale theoretische Konzepte und/oder deren Zusammenhänge werden nicht erläutert
		2	zentrale theoretische Konzepte und deren Zusammenhänge werden knapp erläutert
		3	zentrale theoretische Konzepte und deren Zusammenhänge werden ausführlich, verständlich und stringent erläutert
		4	<u>Bonus</u> : neue Zusammenhänge zwischen Konzepten hergestellt / neuartiger theoretischer Rahmen entworfen
	Ableitung der Forschungsfragestellung	0	keine Forschungsfrage formuliert
		2	Forschungsfrage steht mit der besprochenen Literatur in Zusammenhang, wird jedoch nicht vollständig schlüssig aus der Literatur abgeleitet
		4	Die Forschungsfrage wird logisch aus der dargestellten Literatur abgeleitet
		5	<u>Bonus</u> : Die Forschungsfrage wurde vom Studierenden selbstständig abgeleitet, ist neuartig und behandelt relevante Themen (könnte z.B. auf einer Konferenz vorgestellt werden)
	Ableitung und Formulierung der Hypothesen	0	Keine Hypothesen formuliert
2		Hypothesen wurden im Zusammenhang mit der Fragestellung aufgestellt, sind jedoch nicht vollständig schlüssig aus der Literatur abgeleitet und/oder uneindeutig formuliert	
4		Hypothesen wurden im Zusammenhang mit der Fragestellung aufgestellt, sind schlüssig aus der Literatur abgeleitet und eindeutig formuliert	

Theorie Σ

METHODE, ERGEBNISSE (23 Punkte plus 2 max)	Stichprobe	0	keine/unzureichende Beschreibung der Stichprobe
		1	Stichprobe mit allen relevanten Merkmalen beschrieben.
	Prozedur	0	keine/unzureichende Beschreibung der Prozedur der Untersuchung, wesentliche Informationen fehlen
		1	Prozedur ist in groben Zügen beschrieben, es fehlen jedoch Informationen, so dass die Studie nicht ohne weiteres replizierbar wäre.
		3	Prozedur ist vollständig und übersichtlich beschrieben, konzise ("auf den Punkt gebracht"). Kriterium: Sind alle Informationen vorhanden (ggf. in einem Anhang), um das Experiment replizieren zu können?
	Materialien	0	keine/unzureichende Beschreibung der Instrumente
		1	Instrumente und Skalen sind teilweise beschrieben
		3	Instrumente und Skalen vollständig beschrieben (Anker, Antwortformat, Informationen über Testgüte)
	Deskriptive Statistiken	0	Deskriptive Statistiken der wichtigsten AVs und UVs fehlen
		2	Deskriptive Statistiken der wichtigsten AVs und UVs: MW, SD, Korrelationen etc. sind nur teilweise vorhanden
		4	Deskriptive Statistiken der wichtigsten AVs und UVs: MW, SD, Korrelationen etc. sind vollständig vorhanden, übersichtlich berichtet
	(Formale) Darstellung der Ergebnisse	0	Ergebnisse sind dargestellt, teilweise unvollständig oder mit formalen Mängeln (fehlende Effektstärke, p-Wert o.ä.)
		2	Ergebnisse sind formal fehlerfrei
		4	Ergebnisse sind formal fehlerfrei und übersichtlich dargestellt (ggf. grafisch veranschaulicht)
	Methoden	0	Es wurden keine adäquaten Methoden verwendet (z.B. nur Mittelwerte berichtet)
		4	Adäquate Test wurden gerechnet, jedoch tw. mangelhaft interpretiert ("Kausalität"), Fehler in Berechnung und Interpretation, ggf. wichtige Voraussetzungen ignoriert
		7	Adäquate bzw. vereinbarte Tests wurden fehlerfrei gerechnet
		8 oder 9	<u>Bonus</u> : Mehr als die vereinbarten Tests gerechnet, neue Methoden (SEM, HLM) selbstständig erarbeitet und korrekt angewendet. Eine explorative Analyse wurde durchgeführt, welche zum Verständnis des Phänomens beiträgt. Muss argumentativ sinnvoll eingebunden sein (einfach nur irgendetwas anderes explorativ zu rechnen reicht nicht für den Bonuspunkt).
Gliederung Ergebnisse	0	nicht nach Hypothesen gegliedert	
	1	nach Hypothesen gegliedert	

Methode & Ergebnisse Σ

DISKUSSION (12 Punkte max)	Kurzer Abriss der Fragestellung	0	Nicht vorhanden / zu knapp / nur Wiederholung der Hypothese(n) ohne Erwähnung der übergeordneten Fragestellung
		1	Vorhanden
	Ergebnis-zusammenfassung	0	keine Zusammenfassung vorhanden
		1	undifferenzierte Zusammenfassung
		2	differenzierte Zusammenfassung
	Interpretation der Ergebnisse	0	keine Interpretation der Ergebnisse
		1	Interpretation vorhanden, jedoch nicht gut mit Literatur belegt
		2	Interpretation anhand passender Literatur
		3	weiterführende Interpretation anhand passender Literatur, Transfer zu anderen inhaltlich relevanten Bereichen
	Limitationen & Zukünftige Forschung	0	Keine, kaum, oder offensichtliche/triviale Limitationen / zukünftige Forschungsansätze angeführt
		1	Nur kritische Betrachtung der Limitationen oder nur weiterführende Empfehlungen für zukünftige Forschung
		2	kritische Betrachtung der Limitationen und weiterführende Empfehlungen für zukünftige Forschung, die über die Beseitigung der Limitationen hinaus gehen
	Implikationen	0	Keine, kaum, oder offensichtliche/triviale Implikationen für Theorie und/oder Praxis
		1	einige Implikationen für Theorie und/oder Praxis, wichtige Aspekte bleiben unberücksichtigt
		2	umfassende, weiterführende Implikationen für Theorie und/oder Praxis
	Fazit	0	kein oder undifferenziertes Fazit vorhanden
		2	spezifisches Fazit, das den Kern der Arbeit abbildet

Diskussion Σ

OPEN SCIENCE (6 Punkte max)	Zugang zu Präregistrierung, Open Data und reproduzierbaren Skripten	0	nicht vorhanden, oder keine persistente URL
		1	vorhanden, mit persistenter URL; am Anfang des Methodenteils (Hinweis: OSF-Links sind persistent; private Webseiten/Uniseite normal nicht). Falls intern präregistriert, bzw. Daten deponiert wurden, wurde ein entsprechender Hinweis gemacht, wo es zu finden ist (z.B. beim Dozenten).
	Übereinstimmung Präregistrierung ↔ Manuskript	0	Es gibt substantielle Abweichungen, die nicht transparent gemacht wurden
		1	Es gibt keine Abweichung; bzw. falls doch, werden diese transparent gemacht und begründet
	Nachvollziehbare Powerberechnung mit allen notwendigen Angaben, bzw. nachvollziehbare Begründung der Stichprobengröße	0	Keine Poweranalyse, bzw. unvollständige Angaben der Annahmen
		1	Poweranalyse ist plausibel, die angenommene Effektstärke begründet (oder andere gute Begründung). Alle notwendigen Angaben sind gemacht (α , β bzw. Power, erwartete Effektstärke, welches Modell wurde genommen). Fazit: Die Poweranalyse sollte mit den Angaben vollständig reproduzierbar sein. Oder: Es wurde anderweitig begründet inwiefern diese Stichprobengröße zu einer informativen Studie führt.
	Technische und inhaltliche Nachvollziehbarkeit der Analyseskripte (unabhängig davon, ob sie inhaltlich richtig sind)	0	Skript nicht vorhanden, oder: nicht kommentiert, läuft nicht fehlerfrei durch
		1	Skript vorhanden und läuft ohne Fehler durch, aber schlecht kommentiert, kaum nachvollziehbar
		2	Läuft fehlerfrei durch; nachvollziehbare Kommentare, so dass man das Skript versteht, ohne, dass man es ausführen muss; die einzelnen Abschnitte sind bezogen auf die Kernteile der Arbeit (z.B.: „Hypothese 1“)
	Ergebnisteil: Trennung von confirmatorischen und explorativen Ergebnissen und/oder Analysen	0	Nicht klar getrennt
1		Klar getrennt (falls nur präregistrierte/konfirmatorische Analysen berichtet werden: den Punkt vergeben)	

Open Science Σ